

Am Department für Bautechnik und Naturgefahren, Institut für Hochbau, Holzbau und kreislaufgerechtes Bauen kommt es im Rahmen eines drittmittelfinanzierten Projektes zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche*r Projektmitarbeiter*in ohne Doktorat (Kennzahl 64)

Beschäftigungsausmaß: 20-30 Wochenstunden
(ein höheres Beschäftigungsausmaß ist möglich)

Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.05.2023, befristet bis 29.02.2024
(mit Option auf befristete Verlängerung)

Arbeitsort: 1190 Wien

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1

Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind. (für 30 WStd.): € 2.458,00 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Die Etablierung einer realen Kreislaufwirtschaft ist eine große Chance, um den notwendigen Primärressourcenverbrauch und auch das Abfallaufkommen im Bauwesen zu senken und zu einer Steigerung einer nachhaltigen Ressourcennutzung beizutragen. Es gibt unterschiedliche Ebenen zur Kreislaufführung von Gebäuden, Bauteilen bzw. Baustoffen, die sich im Wesentlichen neben den technologischen Ansätzen auch insbesondere durch den dafür notwendigen Aufwand unterscheiden. Um eine möglichst verlustfreie und effiziente Kreislaufführung zu ermöglichen, müssen Kriterien für die Konzeptionierung, Planung, Herstellung, Nutzung, den Rückbau und das Recycling von Neubauten sowie bei der Sanierung von Gebäuden, entwickelt und eingefordert werden.

Das Ziel der Forschung ist die Entwicklung von Indikatoren zur Bewertung der Kreislauffähigkeit von Gebäuden für die Stadt Wien sowie eine β -Anwendung an ausgewählten Bauprojekten.

Aufgaben

- Forschung im Bereich der Bewertung der Kreislauffähigkeit von Gebäuden
Forschungsthema: Entwicklung und β -Anwendung von Indikatoren zur Beurteilung der Kreislauffähigkeit von Gebäuden
- Forschung im Bereich kreislauffähiges Bauen

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Diplomstudium in Architektur, Bauingenieurwesen oder gleichwertiges, thematisch passendes Studium
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Berufserfahrung in einem Architektur- oder Ingenieurbüro sowie grundlegende BIM Kenntnisse erwünscht
- Gute Englischkenntnisse von Vorteil

Erscheinungstermin: 31.03.2023

Bewerbungsfrist: 21.04.2023

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- CV
- Nachweise der akademischen Grade
- Liste mit mind. 2 Referenzpersonen

an das Personalmanagement, **Kennzahl 64**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at